

In der Scheune

Meeting-Sharing-Learning im Cartoon



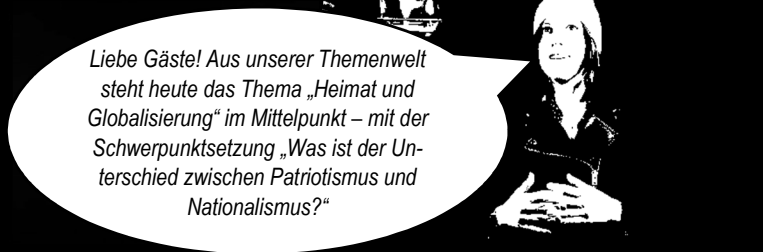
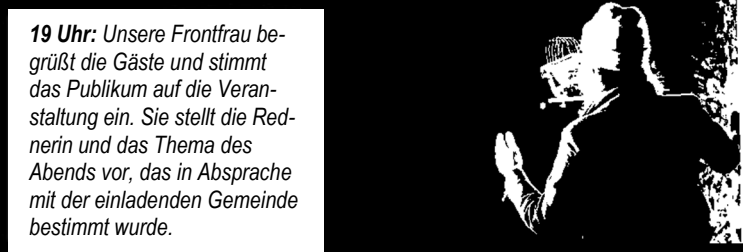
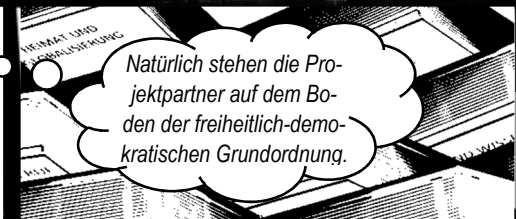
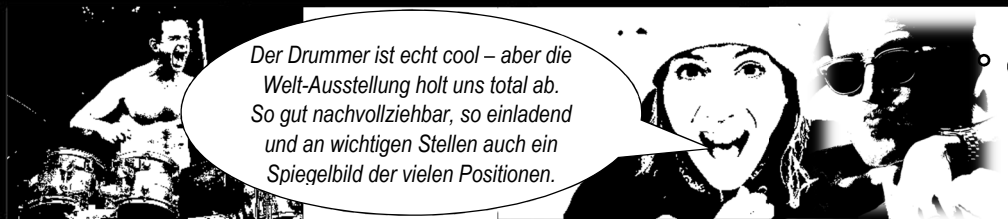
Hey, ich bin die Bernadette! Heute geht's mit Meeting-Sharing-Learning raus aufs Land. Wir fangen um 19 Uhr an – in einer alten Scheune, die uns Landwirt Otto Kornfeldmann überlässt. Die Scheune gehört zu einem großen Hof, den die Leute in der Region vorgeschlagen hatten. Wir fanden's gut – und sind jetzt vor Ort!



Es kommen um die 300 Besucher. Für alle wird ein Sitzplatz da sein – schon deshalb, weil die Veranstaltung zwei Stunden dauern wird. Der Landkreis hat diese Veranstaltung übrigens mitfinanziert, so dass wir keinen Eintritt nehmen müssen – super!



Vor Beginn wandeln die Besucher durch die Welt-Ausstellung, die sich im Torbereich der Scheune befindet. Unsere Themenwelt vergegenwärtigt die Herausforderungen unserer Zeit, ist kompakt, anschaulich – und spannend! Wir sind keine Schlaumeier, wissen es also nicht besser, sondern machen schon die Ausstellung selbst zu einem Ort des Dialogs.



19:10 Uhr: Das Publikum folgt einer etwa 30-minütigen Präsentation der Rednerin, die nicht nur Informationen vermittelt, sondern auch beschreibt, wie sie im Ausland gelernt hat, das eigene Land zu bejahen, ohne das fremde zu verneinen.



19:40 Uhr: Nach der Präsentation folgt die Vorführung eines Films, der das Grundthema des Abends behandelt und Menschen aus der Region zum Unterschied zwischen Patriotismus und Nationalismus zu Wort kommen lässt.



gegen 21:00 Uhr: Wir unterstehen keinem strengen Zeitregime, laden aber nach etwa zwei Stunden dazu ein, den Abend inmitten der Welt-Ausstellung ausklingen zu lassen – und die Diskussion bei Bedarf in kleinen Gruppen fortzuführen.

